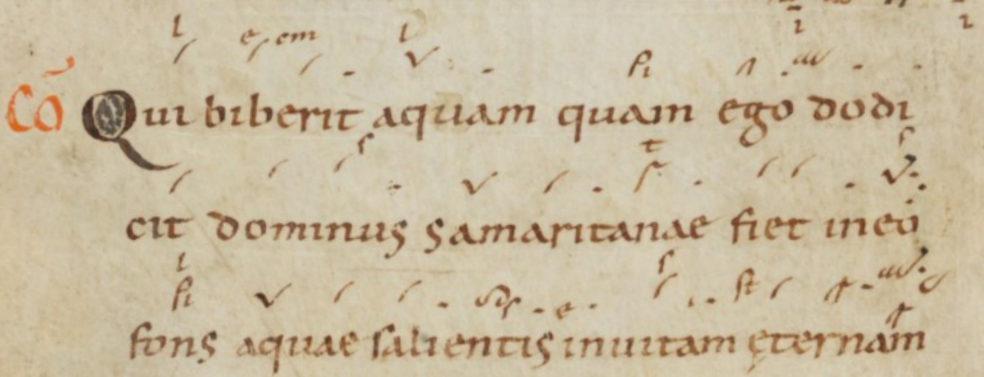


Communio *Qui biberit aquam*, Codex 121 der Stiftsbibliothek Einsiedeln (um 960-970).
Einsiedeln, Stiftsbibliothek, Codex 121(1151), p. 144 – Graduale – Notkeri Sequentiae
(<https://www.e-codices.ch/en/list/one/sbe/0121>)

Qui biberit aquam quam ego do dicit Dominus Samaritanae fiet in eo fons aquae salientis in vitam aeternam.
(Wer Wasser trinkt, das ich gebe, spricht der Herr zur Samariterin, in dem wird es Quelle sprudelnden Wassers ins ewige Leben.)



DIÖZESANTAGE DER CHORALSCHOLEN

Vom 13. bis 15. März 2020 im Kloster Heiligkreuztal bei Riedlingen

Referenten

Prof. Dr. Inga Behrendt

Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. Christoph Hönerlage

Hochschule für Kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg

Prof. Dr. Hans Schnieders (Leitung)

Amt für Kirchenmusik Rottenburg

Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Freitag, 13. März

- 14.00 Uhr Anreise
- 14.30 Uhr Kaffee
- 15.00 Uhr **Vortrag Christoph Hönerlage:**
Goldfäden im Fleckerlteppich. Centonisation als Mittel der Textdeutung in den Gradualien des V. Modus
- 16.30 Uhr Scholaprobe I
- 18.00 Uhr Abendessen
- 18.45 Uhr Vesper (Kapitelsaal)
- 19.30 Uhr **Workshops:**
 - ***Singen nach den ältesten Neumenhandschriften (Christoph Hönerlage)***
 - ***Dirigieren nach den ältesten Neumenhandschriften (Inga Behrendt)***

Samstag, 14. März

- 7.30 Uhr Laudes (Kapitelsaal)
- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Scholaprobe II
- 10.30 Uhr **Workshops:**
 - ***Singen (Inga Behrendt)***
 - ***Dirigieren (Christoph Hönerlage)***
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Klosterführung für Interessierte
- 14.30 Uhr Kaffee
- 15.00 Uhr Scholaprobe III
- 17.00 Uhr **Diskussion mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider:**
Die Bedeutung des Gregorianischen Choral in der Feier der römischen Liturgie
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Vesper mit Luzerner (Helenakapelle)
- 20.00 Uhr **Klang-Raum Münster:**
Geistliche Münsterführung mit Monsignore Heinrich Maria Burkard

Sonntag, 15. März

- 7.30 Uhr Laudes (Kapitelsaal)
- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.40 Uhr Einsingen
- 9.00 Uhr **Eucharistiefeier (Münster)**
- 10.30 Uhr **Vortrag Inga Behrendt:**
Rhythmische Artikulation im Gregorianischen Choral
- 12.00 Uhr Mittagessen



Dr. phil. Inga Behrendt ist Professorin (im Kirchendienst) für die Fächer Gregorianischer Choral und Dt. Liturgiegesang an der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg--Stuttgart in Rottenburg. Sie ist als Habilitantin wissenschaftliche Mitarbeiterin am Musikwissenschaftlichen Institut der Eberhard Karls Universität Tübingen. Ihre wissenschaftlichen Studien konzentrieren sich auf choralgebundene Themen, insbesondere solche zur Notation in Neumen, sowie auf Bearbeitungen Alter Musik für Klavier in Publikationen von Hugo Riemann (gest. 1919). Behrendt ist Mitglied im Forschungsprojekt Cantus Ultimus (McGill University, Montreal). Sie ist seit 2007 Vorstandsmitglied der deutschsprachigen Sektion und seit 2019 Mitglied des internationalen Vorstands der Internationale Gesellschaft für Studien des Gregorianischen Choral sowie seit 2003 aktives Mitglied der Arbeitsgruppe zur Erstellung von Melodierestitutionen des Graduale Romanum.

Ihre Choralchola Uncinus (www.uncinusite.wordpress.com), ein männliches Vokalensemble und ihre Solistin Verena Westhäußer, bemühen sich, die theologisch-spirituelle Dimension des Choralgesang durch die Interpretation im Sinne der gregorianischen Semio-logie zugänglich zu machen.

Letzte CD-Aufnahme: Conceptio per aurem / Hören über Grenzen (2017, Schwabenverlag).



Dr. phil. Christoph Hönerlage, Dipl.-Theol., Dipl.-Musiklehrer, ist Professor für Gregorianik/Liturgiegesang an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik (HfKM) Regensburg. Dort leitet er die Schola Gregoriana und vertritt den

Fachbereich in den Bachelor- und Masterstudiengängen Kirchenmusik. Seit 2019 ist er zusätzlich verantwortlich für den neu eingerichteten Masterstudiengang Gregorianik/Liturgiegesang (Master of Music). Hönerlage ist seit Sekretär im Vorstand der deutschsprachigen Sektion der Internationalen Gesellschaft für Studien des Gregorianischen Choral (AISCGre) und gehört deren Arbeitskreis „Melodierestitution“ an. 2019 wurde er in den internationalen Vorstand (Consiglio Direttivo) der AISCGre gewählt. Er ist international als Dozent bei Choralkursen tätig, wirkt bei CD-Produktionen mit und publiziert im Bereich Gregorianik/Liturgiegesang.



Kosten

EZ/Standard	147,00 €
DZ/Standard	127,00 €
DZ/Komfort	149,00 €

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden direkt mit dem Kloster Heiligkreuztal abgerechnet.

Anmeldung: Schriftlich mit nebenstehendem Formular an

Amt für Kirchenmusik
St.-Meinrad-Weg 6
72108 Rottenburg
Tel: 07472 / 169 953
Fax: 07472 / 169 955
justeck@bo.drs.de

Anmeldeschluss: 20. Januar 2020

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Kurzbestätigung. Etwa zwei bis drei Wochen vor Beginn der Choraltage geht Ihnen ein ausführlicher Brief mit allen nötigen Informationen zu.

ANMELDUNG ZU DEN Diözesantagen der Chorscholen

vom 13. bis 15. März 2020 | Kloster Heiligkreuztal

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Bevorzugte Zimmerkategorie: EZ Standard (€ 147,00 Ü/VP)
 DZ Standard (€ 127,00 Ü/VP)
 DZ Komfort (€ 149,00 Ü/VP)

Für DZ, die als EZ vergeben werden, wird ein Aufschlag von 10 €/Nacht berechnet.

Sollten Standard- oder Komfort-DZ nicht mehr verfügbar sein, bin ich mit der Unterbringung in der jeweils anderen Kategorie einverstanden:

Ja Nein

Sollten keine EZ mehr verfügbar sein, bin ich mit der Unterbringung in einem DZ (Standard oder Komfort) einverstanden:

Ja Nein

Vegetarische Kost:

Ja Nein

Datum, Unterschrift

Bitte beachten Sie die umseitige Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung!



Bitte in einem Briefumschlag mit Fenster zurückschicken. Vielen Dank!

**Amt für Kirchenmusik
St.-Meinrad-Weg 6
72108 Rottenburg**

Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten vom Amt für Kirchenmusik im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) in der jeweils gültigen Fassung zu folgenden Zwecken erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden dürfen:

- Listen zur Belegung/Reservierung im Tagungshaus und für Kursleitung.
- Erstellung der Namensschilder, Teilnahmebescheinigungen und Rechnungen.

Meine personenbezogenen Daten dürfen in der Adressdatenbank des Bischöflichen Ordinariats gespeichert werden. Ich habe das Recht, Auskunft über meine gespeicherten personenbezogenen Daten anzufordern.

Der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten stimme ich – auf freiwilliger Basis – zu. Ich habe das Recht, meine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. (Auf der Homepage des Amtes für Kirchenmusik steht ein Formblatt *Auskunftersuchen und Widerruf* bereit.) Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Bis zu einem eventuellen Widerruf bleiben die Daten in der Adressdatenbank des Bischöflichen Ordinariats zur Verwendung für Zwecke des Amtes für Kirchenmusik gespeichert.

Meine Widerrufserklärung richte ich schriftlich an:

Amt für Kirchenmusik, Postfach 9, 72101 Rottenburg (Fax: 07472 169-955, E-Mail: afkm@bo.dr.s.de).

Datum/Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Anmeldung erst nach Eingang dieser Einwilligungskläung bearbeiten können. Bei Verstößen gegen das KDG wenden Sie sich an:
Stabstelle Datenschutz, Bischöflichen Ordinariat, Postfach 9, 72101 Rottenburg am Neckar
(Tel.: 07472 169-890, Fax.: 07472 169-83890, E-Mail: datenschutz@bo.dr.s.de) oder
Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt/M., Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt/M.
(Tel: 069 800871-8800, Fax: 069 800871-8815, E-Mail: info@kdsz-ffm.de).